Bausatz Beleuchtung mit Akkucheck für RC-Modelle

(Artikel B101B, B201B)

Teileliste

1 Platine
1 Pic-Prozessor
2 LED Rot, 1 LED Grün, 1 LED Weiß
2 Kondensatoren 100nF (C1, C2)
2 Widerstände 10k braun/schwarz/schwarz/rot
1 Widerstand 4,7k gelb/violett/schwarz/braun
1 Potentiometer
1 Schutzdiode 1N4148
1 Spannungsregulator
140cm Kupferlackdraht
1 Stecker passend zum Balancer
15cm Kabel (Verbindung zwischen Stecker und Prozessor)
1 Schrumpfschlauch für LEDs,
1 Schrumpfschlauch für Stecker

1. Hinweise

Die Blinkmodule basieren auf einem PIC-Controller, der die komplette Schaltung enthält, daher sind nur sehr wenige zusätzliche Bauteile nötig. Die LEDs benötigen KEINE zusätzlichen Widerstände, die Strombegrenzung ist im Controller enthalten. Der verwendete Kupferlackdraht ist ISOLIERT und darf sich bedenkenlos berühren, sollte nur nicht an harten Teilen dauerhaft scheuern.
Die LEDs sind sehr hell, NIE DIREKT HINEINSCHAUEN!

1. Bauteile verlöten

Die Bauteile auf der Platine verlöten. Bei dem Prozessor und der Diode auf Polung achten. R1 hat den Wert 10k, R2 hat 4,7k. Zwischen den Buchstaben a und c wird von der RÜCKSEITE der Platine ein weiterer Widerstand von 10k verlötet. Der Poti dient zur Kalibrierung des Akkucheck.

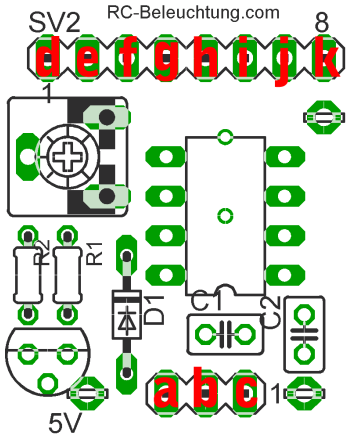
2. Stecker anfertigen

Bei 7,4V Lipos, Kabel (isoliertes Kabel, nicht Kupferlackdraht) abisolieren und rotes Kabel (Pluspol) an linken Pol des Steckers löten, und schwarzen an den äußeren rechten Pol löten (mittlerer Kontakt bleibt frei). Bei 11,2V Lipos, den Stecker mit einem Seitenschneider zerteilen und jeweils einen Kontakt an beide Pole löten. Den Minuspol (schwarz) auf der Platine an Anschluss „a“ löten, den Pluspol an Anschluss „b“ (in „c“ steckt von der Rückseite ein Widerstand 10k).

3. Kabel an LEDs löten

Die LEDs sind i.d.R. klar, d.h. man kann die Farbe nicht erkennen, ohne dass die LED an Strom angeschlossen wird. Vor dem verlöten einfach an Anschlüsse f/g halten (langer Draht an „f“), um die Farbe zu kontrollieren.

Kupferlackdraht auf gewünschte Länge schneiden. Pro LED werden 2 Kabel benötigt (jeweils eins für jeden Pol). Die Enden des geschnittenen Kupferlackdrahts entweder mit Sandpapier ca. 3mm abisolieren oder mit einem heißen Lötkolben mit Lötzinn plus Flussmittel (Löthonig oder Lötfett) abisolieren. Enden der LEDs mit Zange auf ca. 3mm kürzen. Dann an jeden Pol einen Draht anlöten Es sind insgesamt 4 LEDs, also 8 Drähte. Kleinsten Schrumpfschlauch auf 3mm zurecht schneiden und Kontakte der LEDs damit schützen. Der längere Draht der LED ist jeweils „plus“. Die Drähte werden an der Platine an die Leiste „SV2“ gelötet. „d“ ist Plus für Blinker Rot Links, „e“ der passenden Minuspol. „f,g“ Dauerlicht Weiss, „h,i“ Blitzer Rot, „j,k“ Blinker Grün Rechts.



Mehr Details mit Fotos und Einbauhilfen:
www.rc-beleuchtung.com